Presseinformation

15. Juli 2015

Zum 37. Mal Kammermusikfestival „Allegro Vivo"

55 Konzerte unter dem Motto „Inspiration" ab 7. August

Das Kammermusikfestival „Allegro Vivo" unter der künstlerischen Leitung von Bijan Khadem-Missagh startet am 7. August in seine mittlerweile 37. Saison, die heuer im Zeichen französischer Komponisten und deren Einfluss auf Musikschaffende steht. Unter dem Motto „Inspiration" stehen bis 20. September in 30 Burgen, Schlössern, Stiften und historischen Orten des Waldviertels insgesamt 55 Konzerte mit rund 600 Musikern aus aller Welt auf dem Programm. Die französische Musik, vor allem aus dem Impressionismus und Expressionismus, steht dabei exemplarisch für die „in Klang geformte Inspiration"

Schon das Eröffnungswochenende vom 7. bis 9. August im Palmenhaus Gmünd und im Stift Altenburg ist Sinnbild für die feinmaschige, fließende französische Klangsprache, wenn die Academia Allegro Vivo Albert Roussels Sinfonietta, die Meditation aus der Oper „Thais" von Jules Massenet und Camille Saint-Saëns' „Introduction et Rondo capriccioso" zur Aufführung bringt. Der „Franzose aus Niederösterreich", Ignaz Pleyel, ist mit seiner Symphonie in C-Dur vertreten.

Französisch inspirierte Musik wird auch beim Galakonzert im Arkadenhof des Kunsthauses Horn zu hören sein, wenn Khadem-Missagh die Tschechische Philharmonie Brünn dirigiert. Auf dem Programm stehen dabei „Les Petits Riens" von Wolfgang Amadeus Mozart, „L´Arlesienne Suite" von Georges Bizet, „Danse sacrée et danse profane" von Claude Debussy und der Boléro von Maurice Ravel.

Beim Orchesterwochenende vom 18. bis 20. September in Stift Göttweig, Schloss Weitra und Stift Altenburg wiederum steht zum Abschluss Jacques Iberts Konzert für Flöte und Orchester im Zentrum; Solistin ist Eva-Nina Kozmus. Wolfgang Amadeus Mozarts „Pariser-Symphonie" und die 1. Symphonie von Georges Bizet runden den Konzertabend ab.

Mit seiner Sommerakademie ist „Allegro Vivo" zudem Anziehungspunkt für über 400 junge Musiker und Musikerinnen aus über 30 Nationen, auch die namhaften Artists in Residenz vertreten internationale Musikuniversitäten und Konservatorien mehrerer Kontinente. Mit den solcherart zu verzeichnenden rund 7.000 Nächtigungen stellt das Festival nicht zuletzt auch eine wirtschaftliche

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Bereicherung des Waldviertels dar.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten bei Allegro Vivo unter 02982/4319, e-mail office@allegro-vivo.at bzw. tickets@allegro-vivo.at und http://www.allegro-vivo.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at